# Stadtbahnstrecke D-West zur Wasserstadt Limmer, Ergebnisse der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

Ulf-Birger Franz

Region Hannover

# Das Bewertungsverfahren

**Klassische Nutzen – Kosten – Analyse nach bundeseinheitlichen Regeln**

⇒„**Standardisierte Bewertung** von Verkehrswegeinvestitionen des ÖPNV“

| | |
|---|---|
| **+ vermiedene MIV-Kosten** | (Betriebskosten, Unfallschäden, Schadstoffemissionen) |
| **+ Nutzen ÖPNV** | (Reisezeitgewinne) |
| **- zusätzliche ÖPNV-Kosten** | (Betriebskosten, Schadstoffemissionen) |
| **Kosten für Abschreibung und Verzinsung der Investition** | |

Ergebnis

> 1 => Nutzen größer als Kosten => Die Maßnahme ist volkswirtschaftlich sinnvoll.

> 0, < 1 => Kosten größer als Nutzen => Die Maßnahme lohnt volkswirtschaftlich nicht.

< 0 => Die Maßnahme hat keinen Nutzen.

Region Hannover

# Die untersuchten Varianten

**Erschließung ohne Stadtbahn („Ohnefall“):**

– **Bus:**
ergänzende Buslinie, bedient die Spitze der Wasserstadt Limmer (Bauabschnitt 4), Bedienung bis zum Hbf (alle 30 Min., in der Hauptverkehrszeit morgens alle 15 Min.)

– Stadtbahnbedienung wie heute, aber Ausweitung der Bedienung der Linie 10 A in der morgendlichen HVZ

**mit Stadtbahnerschließung:**

– **Ahlem Nord:**
Stadtbahnerschließung möglichst vieler Fahrgäste

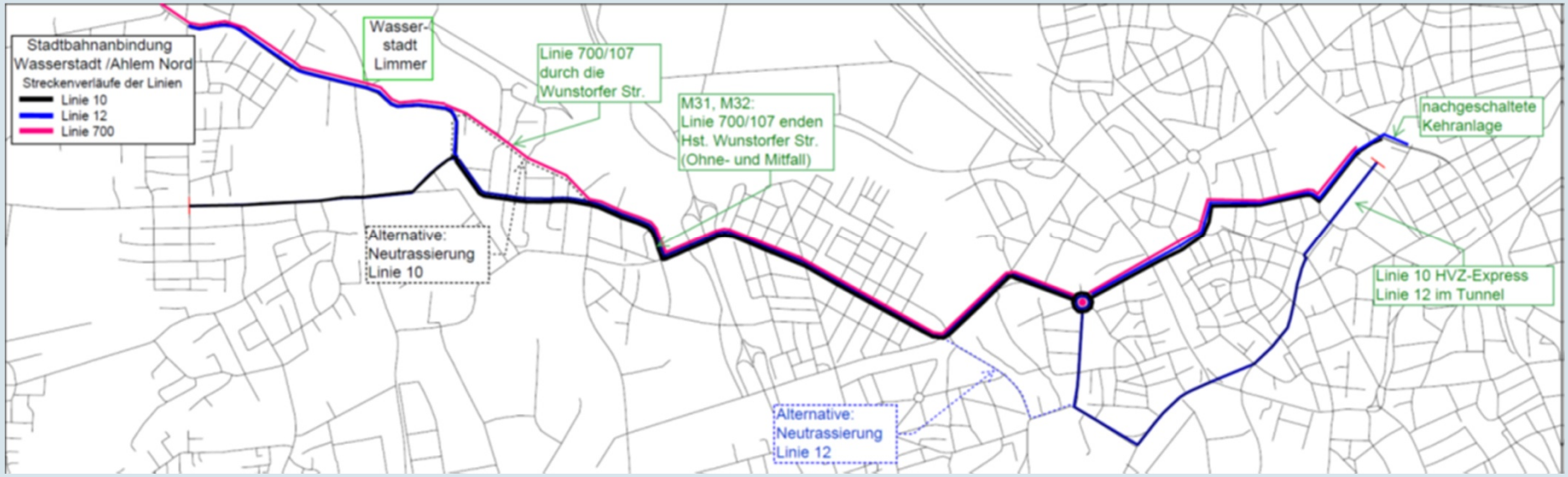
– **Wasserstadt Süd:**
minimale Kosten durch eine Stichstrecke der Stadtbahn

– **Wunstorfer Straße:**
Vermeidung einer abzweigenden Strecke

– **Wasserstadt Mitte:**
optimale Erschließung der Wasserstadt mit der Stadtbahn

Region Hannover

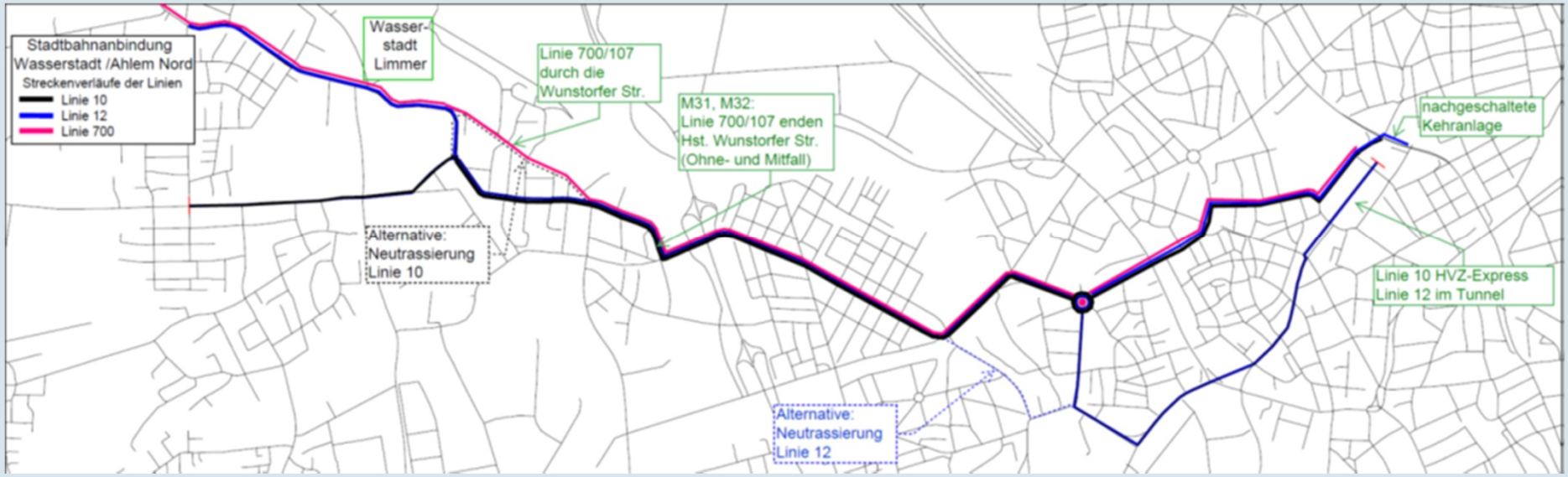
# Untersuchte Varianten in zahlreichen Untervarianten




- **Ahlem Nord:**
  Stadtbahnerschließung möglichst vieler Fahrgäste
- **Wasserstadt Süd:**
  minimale Kosten durch eine Stichstrecke der Stadtbahn
- **Wunstorfer Straße:**
  Vermeidung einer abzweigenden Strecke
- **Wasserstadt Mitte:**
  optimale Erschließung der Wasserstadt mit der Stadtbahn

Region Hannover

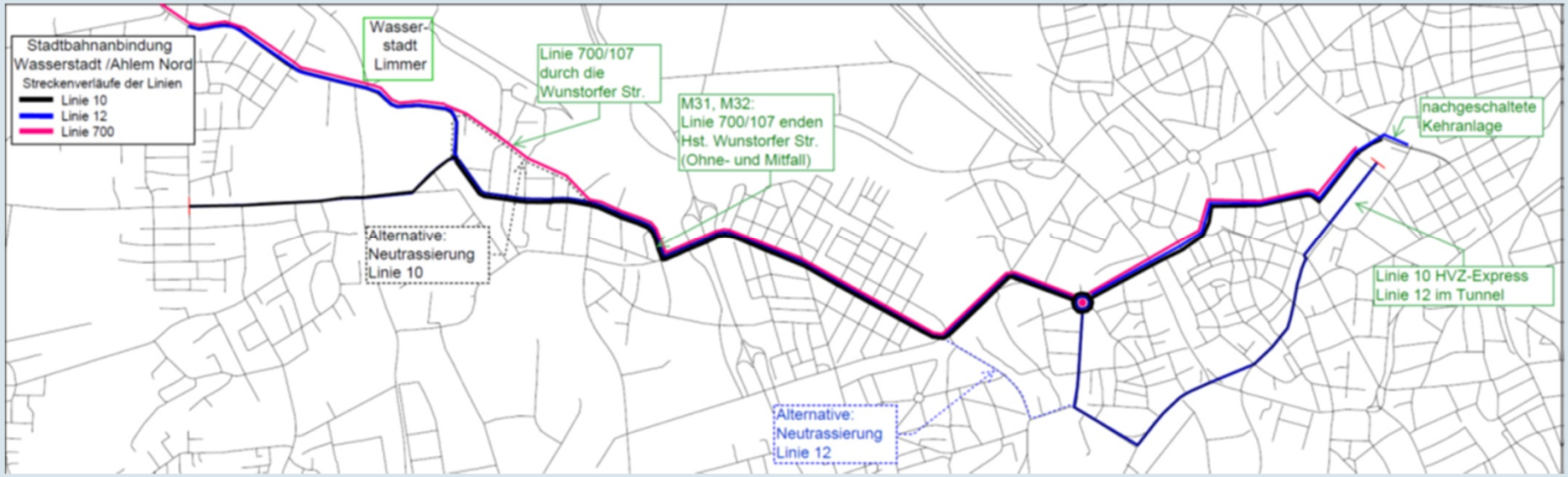
# Untersuchte Varianten in zahlreichen Untervarianten




| | Nutzen – Kosten - Quotient beste Untervariante: |
|---|---|
| – **Ahlem Nord:** Stadtbahnerschließung möglichst vieler Fahrgäste | **- 1,02** |
| – **Wasserstadt Süd:** minimale Kosten durch eine Stichstrecke der Stadtbahn | **- 6,63** |
| – **Wunstorfer Straße:** Vermeidung einer abzweigenden Strecke | **+ 0,73** |
| – **Wasserstadt Mitte:** optimale Erschließung der Wasserstadt mit der Stadtbahn | **- 4,04** |

Region Hannover

# Gründe für die Bewertungsergebnisse




→ Keine Reisezeitvorteile für die Stadtbahn gegenüber der Buslinie 700

→ Abzweigsituation ungünstig , entweder

- o Verlust von Fahrgästen im Zielbereich hinter dem Abzweig (Ahlem-Mitte) oder
- o deutliche Kostenmehrung durch Doppelbedienung bis zum Abzweig

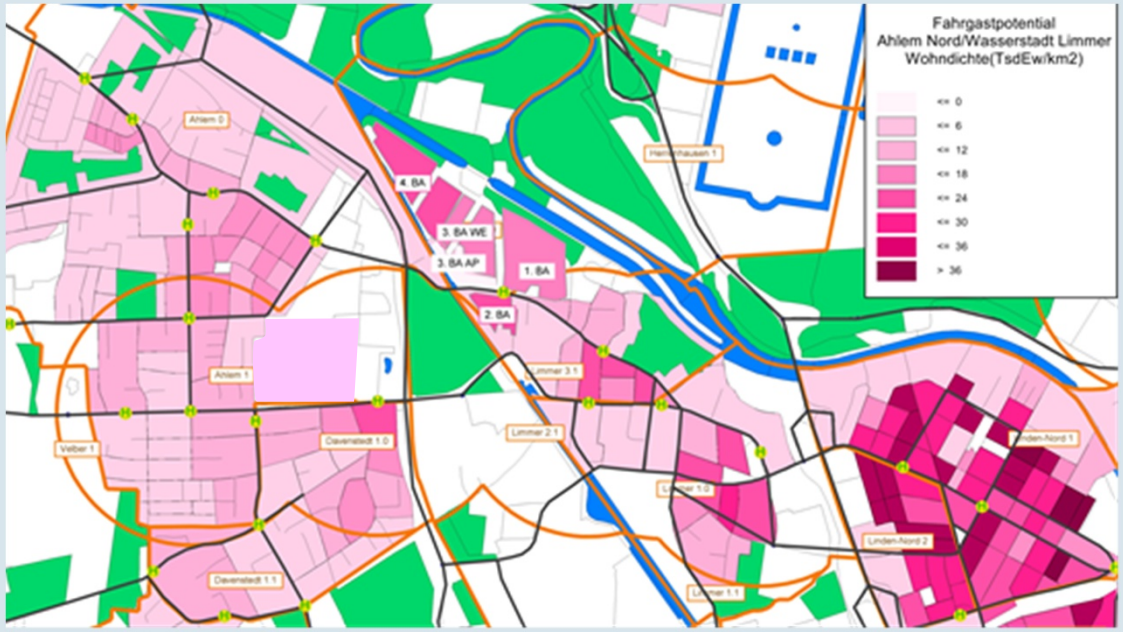
→ Siedlungsform der Wasserstadt ist ungünstig für eine zentrale Haltestelle an der Wunstorfer Straße, die nicht zentral gelegen ist.

→ Die prognostizierte Einwohnerzahl der Wasserstadt ist deutlich geringer als die der Bereiche, deren Bedienung sich verschlechtern würde.

Region Hannover

# Einwohnerzahlen im Vergleich

- neues Wohngebiet: Wasserstadt Limmer
- Bevölkerung 2030: ca. 2800 -3400 Menschen

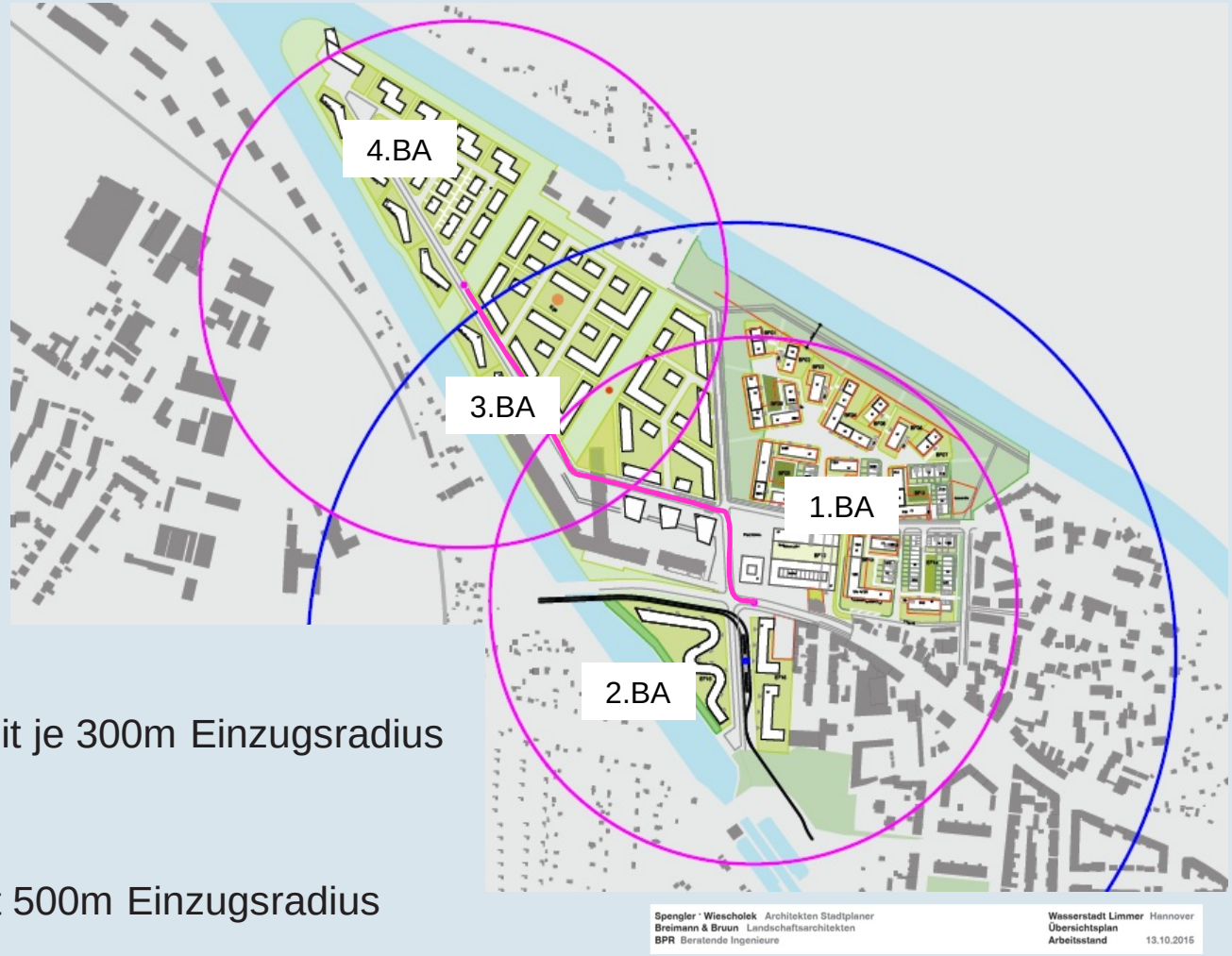



**aktuelle Bevölkerungszahlen (Stand 2015, ca.)**

| | |
|---|---|
| Ahlem Nord: | 6200 |
| Ahlem Mitte: | 7400 |
| Limmer(ohne Wasserstadt): | 6100 |
| Linden Nord: | 16700 |

Region Hannover

# Erschließung Bus(Ohnefall) vs. Stadtbahn(Mitfälle)




Bus:

– zwei Haltestellen mit je 300m Einzugsradius

Stadtbahn:

– eine Haltestelle mit 500m Einzugsradius

Region Hannover

# Fazit und Ausblick

- Die Linie 700 soll zur hochmodernen E-Bus Linie weiterentwickelt werden.
- Zusammen mit einer geplanten Erschließungslinie als Untervariante der Linie 700 wäre die Wasserstadt sehr gut erschlossen.
- Stadtbahnvarianten haben keine Vorteile bei der Reisezeit für Bewohnerinnen und Bewohner der Wasserstadt.
- Die Fahrzeiten der Linie 700 müssen nach Wiedereinführung des Regelverkehrs bestätigt werden.
- Ggf. wird es weitere Siedlungsentwicklungen im Korridor geben.

➔ **Die Freihaltung der Trasse bis Ahlem Nord wird empfohlen, um künftige Entwicklungen im Verkehrsgeschehen berücksichtigen zu können.**

Region Hannover

# Stadtbahnstrecke D-West zur Wasserstadt Limmer, Ergebnisse der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

Ulf-Birger Franz

Region Hannover